

Nationalrat – Vogl: „Sie lassen die Menschen, die Hilfe brauchen, alleine“

Utl.: SPÖ fordert Weiterführung der Aktion 20.000 und
Beschäftigungsgarantie für Menschen über 50 =

Wien (OTS/SK) - „Die SPÖ hat zwei Anträge eingebracht, die die Weiterführung der Aktion 20.000 und die Beschäftigungsgarantie für Menschen über 50 fordern“, sagte Markus Vogl, Konsumentenschutzsprecher der SPÖ, am Mittwoch im Nationalrat. „Alleine in meinem Arbeitsmarktbezirk in Steyr gibt es bei den über 50-Jährigen 850 Menschen, die keinen Job haben“, sagt Vogl und kritisiert die schwarz-blaue Regierung dafür, weder für die Ausbildung junger Menschen noch für Arbeitsplatzsicherheit älterer Personen zu sorgen. ****

„Sie lassen die Menschen, die Hilfe brauchen, alleine“, kritisiert Vogl Hartinger-Klein. Auch die Anfragebeantwortung der Sozialministerin stößt dem Abgeordneten der SPÖ sauer auf. So wurde etwa eine Anfrage im August, ob bei der AGES die Installation eines zweiten Geschäftsführers geplant sei, verneint. „Jetzt lesen wir in der Zeitung, dass beschlossen worden ist, einen zweiten Geschäftsführer zu installieren. Sie sind nicht glaubwürdig und schaden der Reputation des Hohen Hauses“, sagt Vogl empört. Dass jetzt Computerprogramme beim AMS darüber entscheiden sollen, ob ein Mensch Arbeit erhält, passt in das Bild der gescheiterten Sozialpolitik der Regierung: „Dort, wo wir in Politik Herz und Hirn gehabt haben, haben Sie einen Computer“, so Vogl abschließend. (Schluss) up/lS/mp

~

Rückfragehinweis:

SPÖ-Parlamentsklub
01/40110-3570
klub@spoe.at
<https://klub.spoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/199/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0227 2018-10-24/13:31

241331 Okt 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181024_OTS0227